

N. 58979

Wien 27/4.

Herrn Grafen von Thun

Leiter der k. k. Hof-
bibliothek in Wien

Ich habe die Ehre,
Ihre Excellenz zu danken,
daß Sie mir die
Gabe des Buches
"Die Kunst der
Schreibung" zu-
geschickt haben.
Ich werde es
mit Interesse
lesen und Ihnen
danke sagen.

Die Luvvian heißt
Ihuun fanglich für Über-
führung der Luvvian
und der färbung, und
ist ganz ausgefüllt von
der sog. Moral. Die
Luvvian nur in
dieser Hinsicht in alle
Gegenstände der Welt über-
führt werden. Man
sicht übrigens die wenig
mit die Luvvian
von allen Luvvianen
was ist, wenn man selbst
Luvvian in die Offent-
lichkeit stellen kann

wie in waffel Gnad.

Die letzte Örgel-
günstung hat die davon
so viel nicht bekommen,
und sie fällt in Örgel-
blick eines Tages auf der
Pfeifenbrücke für eine
Kraft der Vermöglichkeit,
kann das über ihre
Kommunikation der waf-
fer nicht sagen.

Der Chören Messen,
über den sie Ihu
mächtig so besungen pfie-
gen als Gotteslob besser.
Nur die liebe Jungfrau

Lieber, Marie Thinsky-Dubsky
vor nun 14 Tagen für
und hat mich sehr über
ihre liebevollste
aufmerksamste
ganz ausgiebig. Ich
ganz diese glücklich
und zufrieden und, und
wie ich bin und mit
vielen warte von
ganzem und ganzem
ganz schön Tagen
denklich.



Mir geht es in
jetziger Haltung
sehr gut, ich bin
mit dem neuen
Mein Haus
Viele Grüße